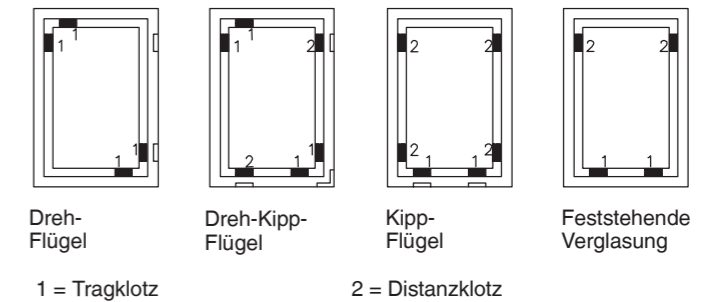


### Arbeitsfolge:

- ① Prüfung, ob Be- und Entlüftung des Falzgrundes entsprechend unseren Richtlinien durchgeführt wurde.
- ② Klotzungsbrücken einsetzen.
- ③ Dichtungsaufnahmenut in den unteren Ecken mit Schüco-Flex1 Art.-Nr. 298 130 versiegeln. (Auch bei eckvulkanisierten Rahmen).
- ④ Glasanlagedichtung in der Mitte des oberen Profils beginnend montieren, wobei die Gehrungsecken mit Dichtungsschere Art.-Nr. 280 518 bei 1% Übermaß zwischen den Gehrungen auszuklinken sind.
- ⑤ Dichtungssteg im Bereich der Klotzungsbrücken ausschneiden.
- ⑥ Vor dem Einsetzen der Scheibe Dichtungslippen in den beiden unteren Gehrungsbereichen mit Schüco-Flex1 Art.-Nr. 298 130 versehen.
- ⑦ Scheibe einsetzen und verklotzen. (Beim Klotzen Scheibe gegen äußere Dichtung drücken).
- ⑧ Trag- und Distanzklötze mit Schüco Flex1 Art.-Nr. 298 130 festsetzen.
- ⑨ Glasleisten in der Reihenfolge oben, unten und seitlich eindrücken.
- ⑩ Scheibe mittels Holzkeil gegen äußere Dichtung drücken und entsprechende Glasdichtung in der Mitte des oberen Profils beginnend montieren. Glasdichtung nicht mit Schlägen eintreiben. Dichtungseinroller Art.-Nr. 296 518 verwenden. Zur leichteren Montage der Glasdichtungen empfehlen wir, den Glasrand mit Silikon-Spray Art.-Nr. 298 138 zu besprühen.
- ⑪ Funktion des Flügels überprüfen.

### Klotzungsrichtlinien

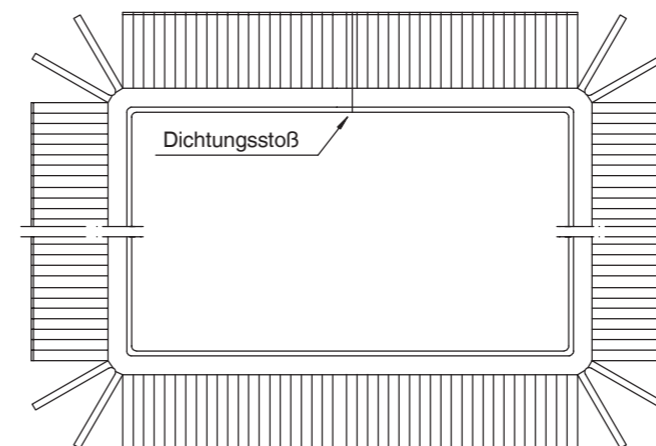


Die Grundlage für eine einwandfreie Funktion und Abdichtung der Fenster und Türen ist eine fachgerechte Verklotzung der Scheiben. Richtlinien hierzu wurden in der Informationsschrift Nr. 3 "Klotzungsrichtlinien für ebene Glasscheiben" der technischen Beratungsstelle im Bundesinnungsverband des Glaserhandwerks in Hadamar veröffentlicht (siehe obere bildl. Darstellungen).

### Glasanlagedichtung

		EPDM, schwarz	EPDM, grau
X in mm	Kennfarbe	Art.-Nr.	Art.-Nr.
4	gelb	224 769	244 545

### Umlaufende Glas- bzw. Glasanlagedichtung



### Glasdichtung

		EPDM, schwarz	EPDM, grau
X in mm	Kennfarbe	Art.-Nr.	Art.-Nr.
3-4	grün	244 537	244 541
5-6	blau	244 538	244 542
7-8	braun	244 539	244 543
9-10	rot	244 540	244 544

Grundlage für die Auswahl der Glasdichtung sind die Glasnennmaße (s. Bestellkatalog). Bedingt durch Glas- und Profiltoleranzen kommt gegebenenfalls die nächst kleinere oder nächst größere Glasdichtung zur Anwendung.

Verglasungsrichtlinien	<b>K 12649</b>
	Dat. 04.11.03
	Royal S 70.HI